Jungen 19 Bezirksklasse

TSV Hüttlingen : TSG Hofherrnweiler III
Samstag, 20.01.2024, 13:00 Uhr

Rieger, Grundler, Bachmann und Bolsinger in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg der TSG Hofherrnweiler III im Spiel der Jungen 19 Bezirksklasse beim TSV Hüttlingen beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Samstagnachmittag mit 3 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 30:3 zeigt beim deutlichen 10:0-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Den Start machte das Eröffnungsdoppel. Beim 0:3 gegen Rieger / Grundler fanden Müller / Angstenberger von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Gross / Baumann bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Bachmann / Bolsinger. Unglücklich war Tim Müller in der Begegnung gegen Luke Bachmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Keinen Zähler beisteuern konnte Pascal Gross im Match gegen Jonas Rieger, das 0:3 verloren ging. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Simon Angstenberger letztlich parat, um Manuel Grundler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Beim folgenden 0:3 gegen Tom Bolsinger fand Dominik Baumann von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Tim Müller, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jonas Rieger verlor. Pascal Gross verlor daraufhin sein Spiel gegen Luke Bachmann unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Simon Angstenberger gegen Tom Bolsinger hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. 0:9 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Dominik Baumann letztlich parat, um Manuel Grundler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 2:11, 5:11, 3:11. Nach diesem Einzel steht Baumann somit bei 2 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Grundler ein 17:3 ausweist. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Hüttlingen am 27.01.2024 gegen den SV Zang um Wiedergutmachung, während die Gäste am 03.02.2024 gegen den TSV Westhausen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Hüttlingen
Doppel: Müller / Angstenberger 0:1, Gross / Baumann 0:1
Einzel: T. Müller 0:2, P. Gross 0:2, S. Angstenberger 0:2, D. Baumann 0:2
TSG Hofherrnweiler III
Doppel: Rieger / Grundler 1:0, Bachmann / Bolsinger 1:0
Einzel: L. Bachmann 2:0, J. Rieger 2:0, M. Grundler 2:0, T. Bolsinger 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.01.2024 (14:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").